

Konnt' sich, gleich andern Knaben,
Daran durchaus nicht laben.

Die Jahre loh'n, das Kindlein wuchs;
Da griff der Iose Wilhelm Flug
Vor tausend andern Sachen
Nach Mufen-Almanachen.

Empfundelei und Minneklang,
Der Volkston und der Bardensang,
Romanzen, Epigrammen,
Die setzten ihn in Flammen.

In seinem einsichtsvollen Kopf
War Gellert nur ein armer Tropf;
Was Gottsched ausgemistet,
Nachdem ihn stets gelüftet.

Er stahl von Jedem, wie ein Dieb,
Wer nur neuorthographisch schrieb,
Umzäunte ganze Strophen
Mit Strich — und Apostrophen.

Zill Eulenspiegel neu edirt,
Hans Sachs mit Glossen ausgeziert,
Die konnten seinem Magen,
Wie Elixir behagen.

Den jungen Werther lobt er baß,
Oft ward ihm Aug' und Wange naß;
Jedoch sich zu erschließen
Mocht er sich nicht entschließen. —

Und — was der Vbse doch nicht thut! —
Bald brubelte alteutsches Blut
Durch alle seine Glieder —
Wilhelm schrieb Bardenslieder!

Er wagt es froh und ungeschent,
Zu weihen sie dem Vater Teut,
Thät ihn mit Rezitiren
Verdammt incommodiren.

Teut sprach zu ihm mit finstern Blick:
„Da, Knabe, hast ein Groschenstück;

Nun laß mich ungehubelt,
Hast lang genug gedubelt!“

Und als der Barbe wieder kam,
Der Vater Teut das übel nahm,
Thät ihm den Rücken kehren,
Mocht seinen Salm nicht hören.

Teut's Fluch und die erlittne Schmach
War härter ihm als Donnerschlag.
Er tränk't sich drob entseßlich,
Und starb — o Jammer! plößlich.

Das Gräslein welkt', das Blümlein fiel —
Und Zephir ließ sein Gaukelspiel;
Auf Tristen und auf Fluren
Sah man des Kummers Spuren.

Der Schäfer blies auf seinem Rohr
Der edlen Heerde traurig vor:
Von Wilhelms Todeschlase —
Da blickten alle Schafe.

Der Haas' und auch das Häselein
Betrauerten ihr Brüderlein
Mit Schluchzen und Herzstößen
Und gingen in Plörösen.

G o t t e s d i e n s t

Am Sonntage Invocavit predigen:
zu St. Thomas: Früh Hr. M. Siegel,
Mitt. : Behr,
Wesp. : M. Klinkhardt,
zu St. Nicolaus: Früh : D. Enke,
Wesp. : M. Simon,
in der Neukirche: Früh : M. Kriß,
Wesp. : Anders,
zu St. Petrus: Früh : M. Wolf,
Wesp. : M. Hochmuth,
zu St. Paulus: Früh : D. Goldhorn,
Wesp. : M. Ackermann,
zu St. Johannis: Früh : M. Höpffner,